






Maßnahmenplan 2019

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) – Bundesverband e.V.

hat sich für das Jahr 2019 folgende Ziele gesetzt:


	Verbindliche Ziele:	8
	Empfohlene Ziele:	0
	Bereits erreichte Ziele:	0
	Nicht erreichte, weitergeführte Ziele:	0
	Frei wählbare Ziele	0

Verbindliche und empfohlene Ziele

Grundsatzklärung

Grundsatzklärung Korruptionsprävention

Zielanforderung: Bekenntnis zu Null-Toleranz gegenüber allen Formen von Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung in der eigenen Organisation und in der Lieferkette


 Korruption, Bestechung und Erpressung sind mit den Leitsätzen der kfd nicht vereinbar. Die kfd beruft sich auf christlich-ethische Grundlagen. Auf nachvollziehbare ökologische und soziale Standards und Label wird geachtet – vor allem in der Beschaffung von Textilien.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Sozialstandards

Förderung existenzsichernder Löhne

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Zahlung existenzsichernder Löhne für Beschäftigte in Produktionsländern abzielt.


 Da die textile Beschaffung der kfd möglichst aus Deutschland und EU-Staaten erfolgt, ist damit die Zahlung eines gesetzlichen Mindestlohnes garantiert. Zudem ist die kfd Mitglied bei TransFair und setzt sich politisch für faire und existenzsichernde Löhne ein.

Verankerung und Integration in der Lieferkette

Chemikalien- und Umweltmanagement

Ordnungsgemäße & umweltgerechte Betriebsführung


Zielanforderung: Unterstützung von Produzenten bei der Verbesserung der ordnungsgemäßen und umweltgerechten Betriebsführung in ihrer Lieferkette

 Die kfd nimmt ein neues Funktionsshirt der Firma Vaude in ihren shop auf und wirbt dadurch für ein Mitglied des Textilbündnisses, fördert die Kenntnis über faire und umweltgerechte Produktion und den Dialog darüber. Die Produkte des kfd-shops sind Ausdruck der Haltung und Unternehmerinnenförderung.

Beschwerde und Abhilfe

Zugang zu effektiven Beschwerdemechanismen

Zielanforderung: Initiierung oder Beteiligung an einer Maßnahme, die auf die Verbesserung des Zugangs von Beschäftigten zu Beschwerdemechanismen abzielt


 Ziel trifft nicht zu

Es gibt in der kfd einen direkten Kontakt zu den Mitgliedern, also Kund*innen. Beschwerden werden intern aufgenommen und berücksichtigt. Beschwerdemechanismen für die Textilproduktion bleiben davon unberücksichtigt. Das ist nicht Schwerpunkt der Arbeit eines Katholischen Frauenverbandes.

s Engagement

Bewusstseinsbildung zu nachhaltigen Textilien


Zielanforderung: Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung zu nachhaltiger Textilproduktion

 Das Projekt „Zukunft: nachhaltig und geschlechtergerecht“ findet großen Anklang bei den Mitgliedern und sind zur Nachahmung in der Dokumentation beschrieben. Im Juli will die Bundesversammlung ein Positionspapier verabschieden, welches explizit auf nachhaltige und faire Textilproduktion hinweist.

s Engagement

Unterstützung bei der Umsetzung

Zielanforderung: Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder

 Durch die Veröffentlichungen, Publikationen und Angebote im kfd-shop werden die 450000 Frauen sensibilisiert. Die Nennung von glaubwürdigen Labeln, Positionen und Erklärungen im politischen Umfeld werden an die Mitglieder kommuniziert.

Förderung des Politikdialogs

Zielanforderung: Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche



Die kfd sieht die Mitgliedschaft im Textilbündnis als politisches Mandat. In Erklärungen und Positionen wirbt sie für eine Verbesserung der Bedingungen in der Textilindustrie. Sie setzt sich in Gesprächen u.a. zum Grünen Knopf im BMZ für verbindliche gesetzliche Grundlagen ein.

Ausweitung des Informationsangebots

Zielanforderung: Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen



Die kfd plant 2019 keine Bildungsveranstaltung im Bereich Textilien auf Bundesebene. Jedoch wird ein Positionspapier "nachhaltig und geschlechtergerecht weltweit" verabschiedet und damit die Themen allen 450.000 Mitgliedern der kfd zugänglich gemacht. Wir erwarten eine hohe Nachfrage des Materials